

Adressenliste und Informationen zur Sendung:

## Nordtour

**Sendetermin: Sonnabend, 20. Februar 2021, 18.00 bis 18.45 Uhr**

*(Wiederholung: 21.02.2021, 6.00 Uhr, 22.02.2021, 4.20 Uhr)*

Moderation: Nadja Babalola

### Blankenese und der Hang der Kreeken

Hamburg ist schön und besonders. Es sei denn, es ist Winter. Dann ist Hamburg eher besonders als schön. Wenn allerdings Schnee liegt, ist es ganz anders. Dann ist die Stimmung in der Metropole einzigartig. Das Grau des Winters weicht dem Weiß des Neuschnees und schneller als in Blankenese die Cabriolets ihre Dächer einfahren, strömen die Menschen in die Parks, genießen die Natur und stürzen sich die Elbhänge hinab. Je schneller, desto besser. Kreeken ist das Stichwort. Eine jahrhundertealte Tradition und nun das erste Mal seit zehn Jahren wieder lebendig. Ein Schauspiel und Spektakel zwischen Mensch und Natur in Hamburg.

### Schinckels Park

22587 Hamburg

### Wanderung am Stettiner Haff entlang

Das Stettiner Haff ist immer, auch im Winter, eine Reise wert! Unsere Wanderung beginnt in Ueckermünde, unser Ziel ist das gut dreizehn Kilometer und dreieinhalb Wanderstunden entfernte Altwarp. In Ueckermünde geht's am Deich über die historische Holzbrücke, die über den Köhnschen Kanal führt, weiter in Richtung Haffbad. Das lockt seit fast 100 Jahren Sommerfrischler an. Von hier aus kommt man in den Fischereihafen. Das Haff, so Fischer Hartmut Dieckmann, sei die Kinderstube für den gesamten Fischbestand. Der Fischereihafen mit seinen alten geteerten Scheunen sieht aus wie ein Museumshafen, aber hier wird noch immer gefischt. Wenngleich Hartmut Dieckmann wohl der letzte seiner Art ist, nach sechs Generationen Fischer sei nach ihm Schluss, sagt er. An der Haffkante entlang oder über den Haff-Rundweg oder über den Oder-Neiße-Radweg gelangt der Wanderer nach Vogelsang-Warsin, einem Örtchen im äußersten Osten Mecklenburg-Vorpommerns. Vogelsang-Warsin ist ein sogenanntes Kolonistendorf, ein preußisches Lehen, das Anfang des 18. Jahrhunderts in den Besitz der Gutsherren von Enckevort kam. Das Erbbegräbnis der Familie ist dort noch heute zu finden. Altwarp ist von hier aus schon in Sichtweite. Das Fischerdörfchen zwischen Haff und Warper See ist ein Grenzort. Auf den Dünen von Altwarp hat man einen beeindruckenden Blick über das Haff und nach Nowe Warpno, nach Polen. Hier oben befindet sich das Jagdrevier von Manfred Fleck: Er nimmt Hobby-Jäger gern mit auf Erkundungstour.

### Touristik-Information Ueckermünde

Altes Bollwerk 9  
17373 Ueckermünde  
Tel.: 039771 28484

### Obsthandel Irene Müller

Dorfstraße 7  
17375 Vogelsang-Warsin  
Tel.: 03 9773 20216

### Fischereibetrieb Hartmut Dieckmann

Kanalweg 7 a  
17373 Ueckermünde  
Mobil: 0170 5383228

### Ferienbungalow Manfred Fleck

Straße der Einheit 64  
17375 Altwarp  
Tel.: 039773 20334

### **"Der kleine Gasthof an der Schlei" - Ein moderner Heimatroman**

Die Journalistin Inke Bartels ist in Eckernförde aufgewachsen, hat ihre Kindheit an der Schlei verbracht. Die Erinnerungen ans Segeln, die Strandspaziergänge, die Radtouren durch die kleinen Schleidörfer und vor allem die regionale Küche haben sie so geprägt, dass sie nun ihren ersten Roman rausbringt. Der spielt im fiktiven Nordernby nahe Eckernförde - ein Dorf, das sich aus vielen echten Schleidörfern zusammensetzt. Kirche und Gasthof aus Kosel, der Segelhafen in Fleckeby, der Blick auf die Große Breite bei Weseby - und so weiter. Der Roman ist voller Lokalkolorit und bedient nur wenige Klischees, und viele Leserinnen und Leser dürften sich in der Erzählung wiederfinden. Ein Nordtour-Team besucht gemeinsam mit der Autorin die Orte an der Schlei, spricht mit ihr über ihre Erinnerungen, wie sie diese im Buch verarbeitet hat und wie nah an der Realität ihr Roman ist.

**Buch** Der kleine Gasthof an der Schlei, Autorin Inken Bartels, Rowohlt Verlag, ISBN 978-3-499-00180-2

#### **Koseler Hof**

Alte Landstraße 2

24354 Kosel

(mit neuem Pächter voraussichtlich geöffnet ab April)

Der **Strand in Weseby** ist vom Kiosk Naschikönig, Tannenweg 8, 24354 Kosel zu erreichen.

### **Salz und Sehnsucht: Kochbuch mit Gerichten und Geschichten aus Nordsyrien**

Wenn die Rede ist von einem neuen Kochbuch, dann geht es ja in der Regel um tolle Rezepte. Um raffinierte Gerichte, schöne Fotos... Eher selten stehen Autor oder Autorin im Mittelpunkt des Interesses. Bei einer Neuerscheinung aus Bremen ist das anders. Schon der Titel ist ungewöhnlich: "Salz und Sehnsucht". Es geht um Gerichte aus dem Norden Syriens, und der Autor ist ein junger Mann, der zwar seine Heimat verlassen musste - aber sein Optimismus und sein Tatendrang, die machen einfach nur gute Laune.

**Buch** Salz und Sehnsucht - Kurdische Gerichte und Geschichten aus Nordsyrien, Autor: Azad Kour, Jenior Verlag, ISBN 978-3-95978-073-5

### **Taktstock-Manufaktur: Braunschweiger Louis Spohr hat den Taktstock in der Musikwelt etabliert**

Es ist nur ein dünner, kleiner Stab - doch er hat die Macht über ein ganzes Orchester. Der Taktstock. Was viele nicht wissen: Louis Spohr ein Braunschweiger - hat ihn in der Musikwelt etabliert. Ob Spohrpreis, Spohrplatz oder Spohrsaal - Louis Spohr, Komponist und begnadeter Geiger, hat seine Spuren in der Löwenstadt hinterlassen. Michael Klamp fertigt in seiner kleinen Hinterhof-Werkstatt Taktstöcke.

Michael Klamp vom Staatsorchester Braunschweig fertigt Taktstöcke nur in seiner Freizeit, es gibt keine offizielle Manufaktur.

### **Spieleverleih Barmstedt boomt**

Die Spiellothek in Barmstedt hat fast 5000 Spiele, die sie kostenfrei an ihre Kunden verleiht. Normalerweise fährt ein Kleinbus durch die umliegenden Gemeinden und die Menschen kommen und holen sich die Spiele ab. Wegen Corona geht das gerade nicht, aber dafür stellen die Mitarbeiter\*innen die Spiele vor der Tür bereit. Dort holen die Kunden ihre vorbestellten Spiele ab. Finanziert wird das Ganze von den Gemeinden und dem Kreis.

**Spiellothek- mobil e.V**

Schulstraße 6

25355 Barmstedt

Tel.: 04123 92627

E-Mail: info@spiellothek-mobil.de

**Bei Anruf Kurzgeschichte: Vorlesetelefon Ostfriesland**

Das Vorlesetelefon ist ein Relikt aus einer vergangenen Zeit, eins das tapfer allen digitalen Umbrüchen getrotzt hat und sogar steigende Anruferzahlen verbucht. Als 1984 der erste Anrufer die Nummer wählte, hatte das Festnetztelefon noch einen anderen Stellenwert, elektronische Unterhaltungsmedien, Streamingdienste, Social Media waren noch nicht erfunden. Mehr als 460.000 Mal ist der literarische Anrufbeantworter seither angesprungen: Bei Anruf Kurzgeschichte, gelesen von regionalen Autoren. Sogar Plattdeutsch-Legende Wilhelmine Siefkes trällert ab und an vom Band. Gut vier Minuten taucht der Anrufer in eine andere Welt ab – alle 14 Tage in eine neue. Hinter dem Vorlesetelefon stehen eine Reihe Ostfriesen, die sich um Technik und Vorlesestoff kümmern. Sie haben vergangenes Jahr entschieden: Schluss mit dem Wechsel von hochdeutschen und plattdeutschen Geschichten, hin zu Platt only! Und siehe da: Seither rufen mehr Menschen an! Ein Nordtour-Team war bei einer Aufnahme fürs Vorlesetelefon dabei, schaut auf die bewegte Geschichte und die Menschen am anderen Ende der Leitung.

Das Vorlesetelefon Ostfriesland ist Tag und Nacht unter der Nummer **04941 699944** anwählbar. Alle vierzehn Tage gibt es eine weitere plattdeutsche Geschichte.

**Das Pommernschaf neu entdeckt**

Marco Scheel, der Gründer von "Nordwolle" auf Rügen, war schon immer fasziniert von der Landwirtschaft. Bereits als Teenager hat er auf einem benachbarten Hof auf seiner Heimat-Insel Rügen seine Hilfe angeboten. Die Schafe auf diesem Hof hatten es ihm angetan. Ihre Vielseitigkeit, ihr Sozialverhalten und insbesondere ihr Wollkleid beeindruckten ihn. Jedoch erkannte er schnell, dass es keine Abnehmer mehr für die Wolle gab und sie deshalb oft einfach weggeworfen oder als Dünger auf den Feldern entsorgt wurde. Marko Scheel war jedoch überzeugt davon, dass man aus der Wolle etwas machen könnte. Er beschäftigte sich intensiv mit dem Thema Wollbekleidung, pfiff auf einen Businessplan und den Werteverfall und setzte eigene Maßstäbe: gründete ein kleines Textil-Unternehmen. Seit 2013 stellt er nun mit seinem Unternehmen "Nordwolle" hochwertige Outdoor-Mode und Walkloden aus der Wolle bedrohter Landschaften her. Eine dieser Rassen ist das Grauwollige Pommernschaf. Es lebt unter den widrigen Bedingungen des Nordens - auf Rügen. Das Pommernschaf stelle die perfekte Faser für wasserabweisende Textilien her, so Marko Scheel. Denn Schurwolle sei ein High-Tech-Rohstoff, den sich die Natur ausgedacht habe. Die Wolle eigne sich so gut für die Kleidung, weil sie einfach dafür gedacht sei, zu isolieren, sagt Marko Scheel. Fertigen lässt er seine Produkte nur in Deutschland.

**Nordwolle Rügen**

Dorfstraße 16

23992 Teplitz

Tel.: 038422 479994 (Mo, Mi, Fr 10.00 – 13.00 Uhr)

E-Mail: info@nordwolle.com

## **Jan Fedder: Erinnerungstour durch Hamburg**

In Erinnerung an den Volksschauspieler Jan Fedder begeben wir uns auf einen Erinnerungstreifzug durch sein Leben. Besuchen die Orte, die ihn geprägt haben: Die Kneipe seiner Eltern Überseebrücke, den Hamburger Michel, wo Tausende von ihm vor einem Jahr Abschied genommen haben. Die Markthalle, das Klecks Theater, Bühne für seine erste Theaterrolle und das Set vom Großstadtrevier. Wir reden mit Kollegen und Weggefährten.

### **Gästeführerin Angela Podgoreletz**

E-Mail: [angela.podgoreletz@gmail.com](mailto:angela.podgoreletz@gmail.com)

### **Informationen für den Spaziergang ohne Gästeführerin:**

#### Hamburger Hafen Landungsbrücken/Überseebrücke

Wenn man zwischen Baumwall und Landungsbrücken steht, im Hintergrund Gruner+Jahr sieht und den Michel, befindet man sich an der Stelle, wo die Kneipe „Überseebrücke“ der Eltern von Jan Fedder stand. Gleich daneben auf der anderen Straßenseite, betrieb sein Großvater eine Tankstelle. Hier hat er seine Kindheit verbracht.

#### Hamburger Michel

Im Hamburger Michel ist Jan Fedder getauft worden. Hier hat er geheiratet und hier fand 2020 sein feierlicher Abschied statt. Seine Eltern waren aktive Kirchenmitglieder. Wenn man Richtung Ludwig-Erhardt-Straße geht und Michel und die Straße im Rücken hat, steht man vor den Gedenktafeln von Jan Fedder und Helmut Schmidt.

#### Reeperbahn, Ritze, Davidwache

Das Drehrevier des Großstadtreviers. Schräg gegenüber von der Davidwache befindet sich die Ritze. Die Ludenkneipe. Unten wird auch heute noch geboxt und oben getrunken. Diese Kneipe war nicht nur Drehort sondern auch Jan Fedders zweites Wohnzimmer. Wann immer er wollte, saß er am Tresen und trank seine Absacker. Bilder an den Wänden zeigen ihn mit verschiedenen Kiezgrößen.

#### Mendelsohnstraße

Unscheinbar steht es da: Das Gebäude aus den sechziger Jahren. Typisch die gelben Klinker. Unzählige Großstadtrevier Folgen wurden hier gedreht. Mittlerweile ist es verwaist.

## **Wer rastet, der rostet: Walkendes Rentnerehepaar**

Jeden Vormittag - auch am Wochenende - sieht man das Ehepaar Marianne und Uwe Freitag aus Schwerin beim Walken - bei Wind und Wetter. Sie lieben es einfach, sich in der Natur entlang ihrer Lieblingsseen zu bewegen und auf diese Weise fit zu bleiben. Dafür werden sie nicht nur von ihren Nachbarn bewundert.

### **Die Strecke des Ehepaars Freitag:**

Ostdorfer See - Schweriner See - Fauler See (insgesamt ca. acht bis neun Kilometer)

## **Kurz-Tipp: Trecker Drive-In in Hechthausen**

Hier fällt alles etwas größer aus. Um den Umsatzausfall in der Corona-Krise etwas entgegenzuwirken, hat ein Gastwirt aus Hechthausen im Landkreis Cuxhaven einen Burger und Bratwurst Drive-In speziell für Trecker ins Leben gerufen. Die Produkte, die hier über den Tresen gehen sind alle aus selbst gezüchteten Angus-Rindern hergestellt. Und bei den Landwirten in der Nachbarschaft kommt der Corona-konforme Trecker Drive-In gut an.

**Restaurant Golsch**

Bahnhofstraße 40

21755 Hechthausen

Tel.: 04774 259

E-Mail: restaurant-golsch@t-online.de

Der Trecker-Drive-In findet bisher nur an einzelnen Tagen statt, bitte vorher nach Termin erkundigen.

---

Alle Angaben ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es Corona-bedingt zu Änderungen, Einschränkungen oder Schließungen kommen kann.

Stand: 18.02.2021

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: [www.ndr.de/nordtour](http://www.ndr.de/nordtour) oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team